

Praxis-Update GND-Dokumentation

Teil 2.2 Bereich Allgemeines

Teil 2.2 Bereich Allgemeines

Teil 2.2 Bereich Allgemeines

Inhalt

1. Abschnitt Redaktion
2. Der Ländercode in der GND-Dokumentation
3. Deskriptionszeichen
4. GND-Systematikleitfaden
5. Individualisierung von Personen
6. Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten

In dieser Präsentation werden einzelne Dokumente (allerdings nicht alle!) aus dem Bereich "GND Allgemeines" ausführlicher vorgestellt.

- Der Abschnitt Redaktion
- Der Ländercode in der GND-Dokumentation
- Informationen zu Deskriptionszeichen
- Der GND-Systematikleitfaden
- Die Seite „Individualisierung von Personen“ (bisher „Individualisierungsrichtlinie“)
- Die Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten

1. Abschnitt Redaktion

Der Abschnitt Redaktion befindet sich noch im Aufbau.

Die Unterlagen sind weiterhin über die [GND-Informationseite](#) zugänglich:

- GND-Redaktionsanleitung
- Mailboxadressierung
- Liste der Sprachredaktionen
- Anleitung zur Bearbeitung von Kandidaten in der WinIBW
- u. a.

Die Unterlagen, die für den Abschnitt „Redaktion“ vorgesehen sind, wurden bisher noch nicht in die GND-Dokumentation übertragen.

Sie stehen bis auf Weiteres auf der GND-Informationseite zur Verfügung.

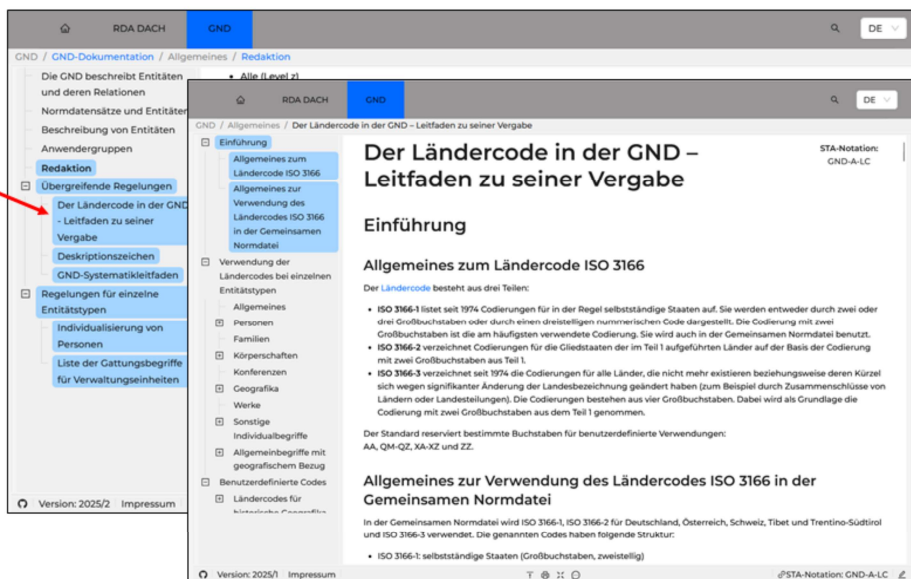
Das betrifft u. a. die GND-Redaktionsanleitung sowie vor allem Dokumente, die für Verbundredaktionen (Level 1) relevant sind, z. B.

- Die Seite zur Mailboxadressierung
- Die Liste der Sprachredaktionen
- Die Anleitung zur Bearbeitung von Kandidaten in der WinIBW
- u. a.

2. Der Ländercode in der GND-Dokumentation (1)

Der Ländercode in der GND – Leitfaden zu seiner Vergabe (STA-Notation: [GND-A-LC](#))

- Im Bereich „Allgemeines“, Abschnitt „Übergreifende Regelungen“
- Gliederung
 - Allgemeines
 - Verwendung bei einzelnen Entitätstypen
 - Benutzerdefinierte Codes
- Ersetzt Ländercodeleitfaden



Auf den folgenden Folien werden die unterschiedlichen Zugänge zu Informationen bzgl. der Ländercode-Vergabe vorgestellt.

Die Seite „Der Ländercode in der GND – Leitfaden zu seiner Vergabe“ ersetzt den bisherigen „Ländercodeleitfaden“ und ist im Bereich „Allgemeines“ im Abschnitt „Übergreifende Regelungen“ verlinkt.

[KLICKEN]

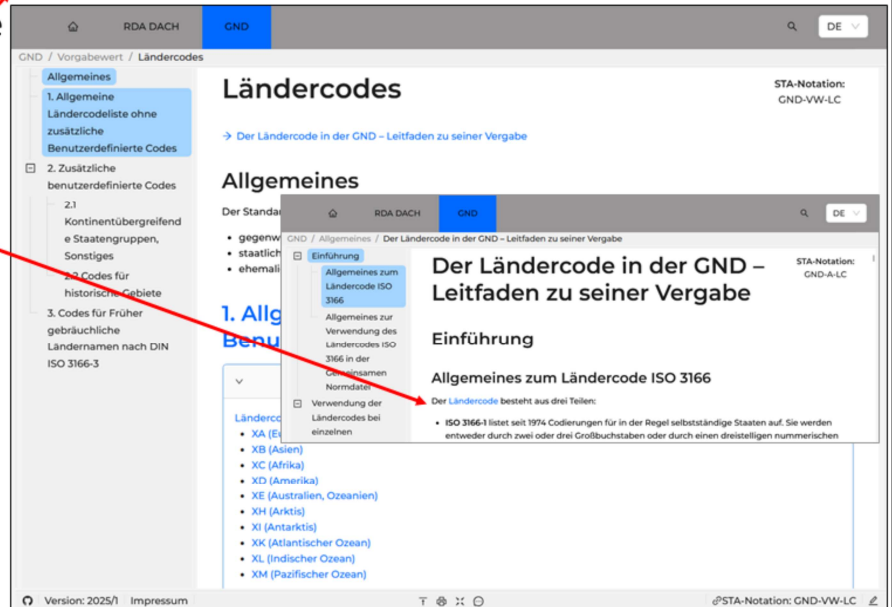
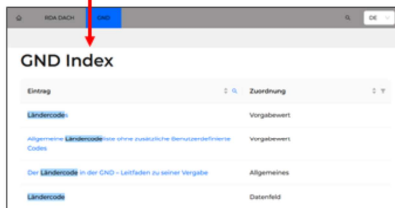
Die Seite gliedert sich in

- Allgemeine Informationen zum Ländercode und dessen Verwendung in der GND
- Die Verwendung bei einzelnen Entitätstypen
- Informationen zu benutzerdefinierten Codes für die GND

2. Der Ländercode in der GND-Dokumentation (2)

Einzelne Ländercodes (STA-Notation: [GND-VW-LC](#))

- Ländercodes sind Vorgabewerte
- Übersicht der Codes ist aufzurufen über
 - Link im Leitfaden "Der [Ländercode](#) besteht aus drei Teilen:"
 - über STA-Notation
 - über Index



Die einzelnen Ländercodes sind als Vorgabewerte in der STA-Dokumentationsplattform hinterlegt.

Die Liste der Ländercodes kann über die folgenden Wege aufgerufen werden:

- Über die Verlinkung „Ländercode“ ganz oben im Leitfaden bei „Allgemeines zum Ländercode ISO 3166“ [KLICKEN]
- Direkt über die STA-Notation GND-VW-LC [KLICKEN]
- Und über die Suche nach „Ländercode“ im GND-Index sowie über die allgemeine Suche

2. Der Ländercode in der GND-Dokumentation (3)

Einzelne Ländercodes

- Hierarchischer Zugriff
 - vom Kontinent zum Land
 - vom Land zum Gliedstaat
 - sortiert nach Codes

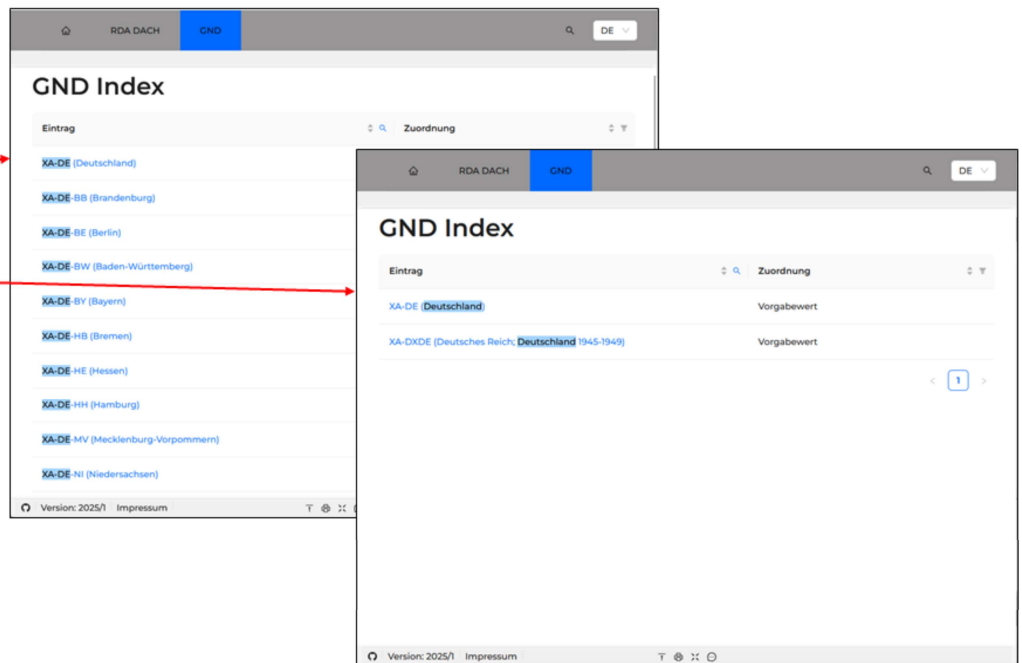
In der Liste der Ländercodes sind die Codes systematisch gruppiert aufgeführt. [KLICKEN]

Über die Kontinent-Ebene [KLICKEN] führt der Link auf die Liste der einzelnen Länder und, wenn vorhanden, [KLICKEN] weiter zur Liste auf Bundesland-Ebene.

2. Die Ländercodes in der GND-Dokumentation (4)

Einzelne Ländercodes

- Suche im GND Index
 - nach Code Bsp. XA-DE
 - nach Benennung Bsp. Deutschland



Die Suche nach konkreten Ländercodes [KLICKEN] oder Länder-Benennungen [KLICKEN] ist über den GND-Index möglich.

Die einzelnen Codes und Länder-Benennungen können natürlich auch in der normalen Suche gefunden werden, allerdings können sie da nicht gefiltert werden.

3. Deskriptionszeichen

- Enthält Aussagen zu Deskriptionszeichen, wenn unterschiedliche Datenelemente innerhalb eines Unterfeldes erfasst werden
- Aufgeteilt nach einzelne Entitätstypen

The image shows two overlapping screenshots of the GND documentation website. The left screenshot displays the navigation menu under 'Übergreifende Regelungen', with 'Deskriptionszeichen' highlighted. The right screenshot shows the 'Deskriptionszeichen' page, which is divided into sections for 'Allgemeines' and 'Personen'. Red arrows point from the 'Deskriptionszeichen' link in the left menu to the 'Allgemeines' and 'Personen' sections on the right page. The 'Allgemeines' section contains instructions on how to use descriptive signs within a field, and the 'Personen' section provides specific rules for naming individuals.

Die Informationen zu Deskriptionszeichen in der GND sind auch im Bereich „Allgemeines“ im Abschnitt „Übergreifende Regelungen“ verlinkt. [KLICKEN]

Die Seite „Deskriptionszeichen“ enthält Aussagen zu Zeichen, die zur Trennung zu verwenden sind, wenn unterschiedliche Datenelemente innerhalb eines Unterfeldes erfasst werden.

Die Aussagen sind aufgeteilt nach den einzelnen Entitätstypen.

4. GND-Systematikleitfaden (1)

Einleitung:
erklärt Funktion des Leitfadens sowie
Leitlinien zur begriffsinhaltlichen Klassifikation und
Gliederung der Beschreibung aller GND-Notationen

The screenshot displays the GND-Systematikleitfaden website. On the left, a navigation menu is visible under the heading 'Übergreifende Regelungen'. A red arrow points to the link 'GND-Systematikleitfaden'. The main content area on the right is titled 'GND-Systematikleitfaden' and includes sections for 'Einleitung', 'Vorbemerkungen', and 'Funktion des Leitfadens'. The 'Einleitung' section contains text explaining the purpose and history of the GND-Systematikleitfaden. The 'Funktion des Leitfadens' section describes how the GND-Systematikleitfaden is used for classification and description of GND notations.

Die Informationen zum GND-Systematikleitfaden sind ebenfalls im Bereich „Allgemeines“ im Abschnitt „Übergreifende Regelungen“ verlinkt. [KLICKEN]

Auf der Seite „GND-Systematikleitfaden“ wird im Abschnitt „Einleitung“ die Funktion des Leitfadens erklärt. Es sind die „Leitlinien zur begriffsinhaltlichen Klassifikation“ und die „Gliederung der Beschreibungen aller GND-Notationen“ wie im bisherigen Leitfaden abgedruckt.

4. GND-Systematikleitfaden (2)

Hauptteil:
enthält Übersicht der Notationen

The image displays three screenshots of the GND Systematic Guide interface. The leftmost screenshot shows the main overview of the 'Hauptteil' (Main part) with a list of 15 categories. The top-right screenshot shows the details for category '14 (Musik)', with a red circle around the 'Status' field and a red arrow pointing to the text 'Diese Systemstelle dient als Überschrift, sie wird nicht als Notation verwendet.' The bottom-right screenshot shows the details for category '14.3 (Musikinstrumentenkunde, Musikinstrumentenbau)', with a red arrow pointing to the 'Ausführungsbestimmungen' section.

Der Hauptteil des GND-Systematikleitfadens enthält die Übersicht der Notationen. [KLICKEN]

Über die übergeordneten Systemstellen kann man zu den einzelnen untergeordneten Notationen und deren Beschreibung gelangen. [KLICKEN]

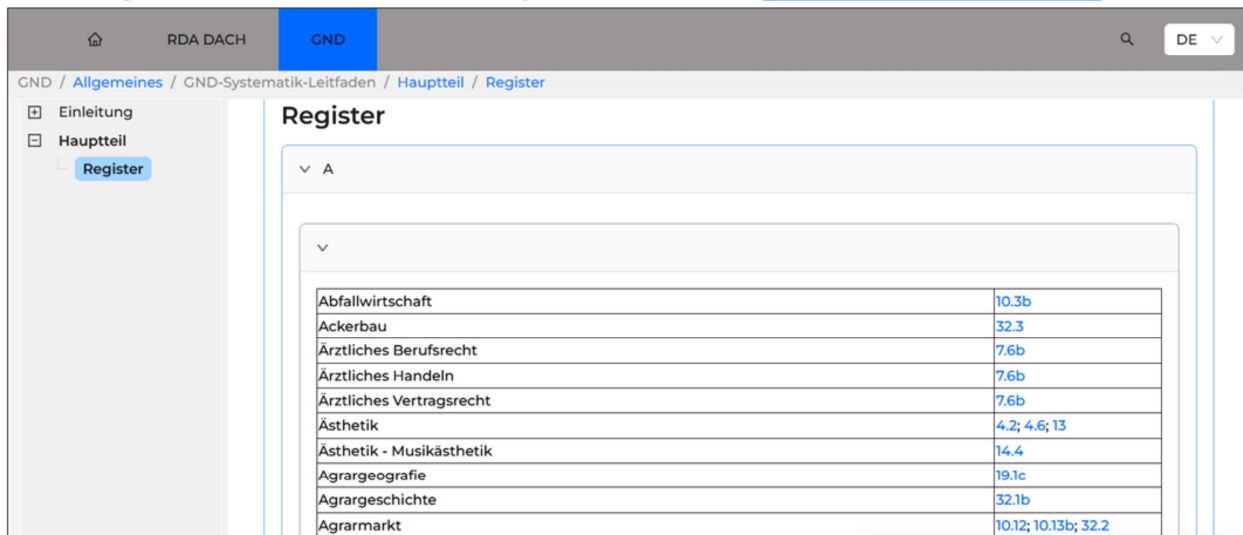
Die Angaben unter „Status“ sind zu beachten! Zum Beispiel dient die oberste Hierarchieebene der Systemstellen oft nur als Überschrift und wird nicht als Notation verwendet.

4. GND-Systematikleitfaden (3)

Register

enthält alphabetische Übersicht der Fachgebiete

Hauptteil + Register identisch mit GND-Systematik unter [GND-VW-SYSTEMATIK](#)



The screenshot shows the GND-Systematikleitfaden website. The breadcrumb trail is: GND / Allgemeines / GND-Systematik-Leitfaden / Hauptteil / Register. The left sidebar shows a tree view with 'Einleitung', 'Hauptteil', and 'Register' (selected). The main content area is titled 'Register' and shows a dropdown menu for the letter 'A'. Below this is a table listing subject areas and their corresponding GND notations.

Subject Area	Notation
Abfallwirtschaft	10.3b
Ackerbau	32.3
Ärztliches Berufsrecht	7.6b
Ärztliches Handeln	7.6b
Ärztliches Vertragsrecht	7.6b
Ästhetik	4.2; 4.6; 13
Ästhetik - Musikästhetik	14.4
Agrargeografie	19.1c
Agrargeschichte	32.1b
Agrarmarkt	10.12; 10.13b; 32.2

Das im Leitfaden enthaltene Register enthält eine alphabetische Liste der Benennungen zum Zugriff auf die Notationen.

Sowohl der Hauptteil als auch das Register im GND-Systematikleitfaden sind identisch mit der GND-Systematik, die über den Bereich „Datenmodell“ im Abschnitt „GND-Systematik“ oder direkt unter GND-VW-SYSTEMATIK zugänglich ist.

5. Individualisierung von Personen (1)

Bisher „Individualisierungsrichtlinie“

Festlegungen, welche Merkmale beim Anlegen von Normdatensätzen für Personen mindestens zu erfassen sind

The screenshot displays the GND documentation website. The main navigation bar includes 'RDA DACH' and 'GND'. The breadcrumb trail is 'GND / GND-Dokumentation / Allgemeines / Übergreifende Regelungen'. The left sidebar shows a tree structure with 'Übergreifende Regelungen' expanded, and 'Individualisierung von Personen' selected. The main content area is titled 'Individualisierung von Personen' and contains a section 'Allgemeines' with a text box explaining that a GND record for a person represents either an individual or a specific identity. The STA-Notation 'GND-A-PER-INDIVIDUALISIERUNG' is visible in the top right corner.

Die Regelungen der bisherigen „Individualisierungsrichtlinie“ (EH-P-16) sind nun im Bereich „Allgemeines“ im Abschnitt „Regelungen für einzelne Entitätstypen“ auf der Seite „Individualisierung von Personen“ abgelegt.

[KLICKEN]

Die Seite enthält die Festlegungen, welche Merkmale beim Anlegen von Personennormsätzen mindestens zu erfassen sind.

5. Individualisierung von Personen (2)

GND / Allgemeines / Individualisierung von Personen / Individualisierungsmerkmale

Allgemeines
Katalogisierungslevel
Pflichtangaben
Individualisierungsmerkmale
Individualisierungsmerkmale der Gruppe 1
Individualisierungsmerkmale der Gruppe 2
Anwendung
Personendatensätze mit Level 1 und 2
Personendatensätze mit Level 3, 4 und 5
Personendatensätze mit Level 6
Beispiel (vollständiger Datensatz)

Individualisierungsmerkmale

Folgende Merkmale werden zur Individualisierung herangezogen:

Individualisierungsmerkmale der Gruppe 1

Merkmale	Datenfeld	Beziehungskennzeichen
Nicht-exakte Lebensdaten (Geburtsjahr Sterbejahr)	Zeitliche Einordnung	dati (nichtexakte Lebensdaten)
Beruf oder Tätigkeit	Beziehung zu einem Sachbegriff	berc (charakteristischer Beruf)
Verknüpfung zwischen Pseudonym und wirklichem Namen	Beziehung zu einer Person oder Familie	pseu (Pseudonym) nawl (wirklicher Name)

Individualisierungsmerkmale der Gruppe 2

Merkmale	Datenfeld	Beziehungskennzeichen
Exakte Lebensdaten (Geburtsdatum und Sterbedatum) (Erfassung nur zusätzlich zu nicht exakten Lebensdaten und in der Regel nur bei verstorbenen Personen zulässig)	Zeitliche Einordnung	datx (exakte Lebensdaten)
Wirkungszeitraum (nicht-exakt oder exakt)	Zeitliche Einordnung	datw (Wirkungszeitraum)
Geburtsort	Beziehung zu einem Geografikum	ortg (Geburtsort)
Sterbeort	Beziehung zu einem Geografikum	orts (Sterbeort)
Wohn- bzw. Wirkungsort	Beziehung zu einem Geografikum	ortw (Wirkungsort)
Exilort	Beziehung zu einem Geografikum	ortx (Exilort)
Weitere Berufe oder Tätigkeiten	Beziehung zu einem Sachbegriff	beru (Beruf oder Beschäftigung)
Aufenthaltsort	Beziehung zu einem Sachbegriff	ortel (Aufenthaltsort)

Die einzelnen Merkmale sind im Abschnitt „Individualisierungsmerkmale“ in Listenform den Gruppen 1 und 2 zugeordnet.

5. Individualisierung von Personen (3)

The screenshot shows the GND documentation interface. The top navigation bar includes 'RDA DACH' and 'GND'. The breadcrumb trail is 'GND / Allgemeines / Individualisierung von Personen / Anwendung'. The left sidebar contains a tree structure with 'Anwendung' selected. The main content area is titled 'Anwendung' and contains three sections: 'Personendatensätze mit Level 1 und 2', 'Personendatensätze mit Level 3, 4 und 5', and 'Personendatensätze mit Level 6'. Each section provides specific requirements for data entry.

Anwendung

Personendatensätze mit Level 1 und 2

Für Personendatensätze mit Level 1 und 2 müssen die Pflichtfelder und mindestens drei weitere Individualisierungsmerkmale erfasst werden, davon mindestens eines der Gruppe 1. Die Merkmale werden per Autopsie aus der vorliegenden Ressource oder aus Nachschlagewerken ermittelt.

Personendatensätze mit Level 3, 4 und 5

In Personendatensätzen mit Level 3, 4 und 5 müssen die Pflichtfelder sowie mindestens ein Merkmal der Gruppe 1 oder zwei Merkmale der Gruppe 2 erfasst werden. Die Merkmale werden aus der vorliegenden Ressource, aus öffentlich zugänglichen Quellen außerhalb der vorliegenden Ressource bzw. aus Nachschlagewerken ermittelt. Werden die zwei Merkmale der Gruppe 2 aus der vorliegenden Ressource ermittelt (vgl. Allgemein), wird empfohlen, ein weiteres Merkmal der Gruppe 2 anzugeben.

Personendatensätze mit Level 6

Im Falle von Personendatensätzen mit Level 6 können Angaben aus der Gruppen 1 und 2 enthalten sein, müssen aber nicht. Die Datensätze mit Level 6 werden nicht manuell erfasst, sondern stammen in der Regel aus maschinell eingespieltem Altbestand. Hierbei wurden individualisierende Angaben aus dem mit dem Datensatz verknüpften Titelbestand in den Normdatensatz übernommen, beispielsweise der Titel selbst, Erscheinungsjahr des Titels als Wirkungsjahr der Person, Co-Autoren usw. Personendatensätze mit Level 6 erfüllen nicht die Anforderungen der Individualisierung von Personendatensätzen mit Level 1-5.

Im Abschnitt „Anwendung“ sind die Minimal-Vorgaben für Personendatensätze der einzelnen Level aufgeführt.

6. Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten

The screenshot shows the GND website interface. On the left, a navigation menu is visible with the following items: **Allgemeines**, **Verwaltungseinheiten von Gebietskörperschaften**, **Geistliche Reichsfürstentümer und Gebietskörperschaften der Ostkirchen**, **Religiöse Verwaltungseinheiten, z. B. Diözesen**, **Redaktion**, **Übergreifende Regelungen**, **Der Ländercode in der GND - Leitfaden zu seiner Vergabe**, **Deskriptionszeichen**, **GND-Systematikleitfaden**, **Regelungen für einzelne Entitätstypen**, **Individualisierung von Personen**, **Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten**, and **Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten**. Red arrows point from the first three items in the 'Allgemeines' section to the main content area. Another red arrow points from the 'Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten' item in the navigation menu to the same item in the main content area.

The main content area is titled 'Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten' and contains the following sections:

- Allgemeines**: A text block explaining the structure of the list, including the search level, the concept being defined, and the GND number.
- Verwaltungseinheiten von Gebietskörperschaften**: A table with the following columns: 'Gattungsbegriff für die Verwaltungseinheit (gängige Sucheinstiege)', 'Im Sucheinstieg zu verwendender Begriff', 'Als Instanzialer Oberbegriff zu erfassender Gattungsbegriff', 'GND-ID des Gattungsbegriffs', and 'Bemerkungen'. The table contains three rows of data.

Gattungsbegriff für die Verwaltungseinheit (gängige Sucheinstiege)	Im Sucheinstieg zu verwendender Begriff	Als Instanzialer Oberbegriff zu erfassender Gattungsbegriff	GND-ID des Gattungsbegriffs	Bemerkungen
Amt	Amt	Amt	4142292-2	Als Typ einer regionalen Gliederung einer Gebietskörperschaft nicht im Sinne einer Behörde
Amtshauptmannschaft	Amtshauptmannschaft	Landkreis	4073976-4	Für historische Landkreise im Großherzogtum bzw. Freistaat Oldenburg
Amtsbezirk	Amt	Landkreis	4073976-4	Für historische Landkreise im Königreich bzw. Freistaat Sachsen

Die Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten ist im Bereich „Allgemeines“ im Abschnitt „Regelungen für einzelne Entitätstypen“ verlinkt.

[KLICKEN]

Sie gliedert sich in drei Teile: [KLICKEN]

- Verwaltungseinheiten von Gebietskörperschaften
- Geistliche Reichsfürstentümer und Gebietskörperschaften der Ostkirchen
- Religiöse Verwaltungseinheiten, z. B. Diözesen



This work is dedicated to the public domain
under CC0 1.0 Universal:
<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/>